# Wiesbadener Bade-Blatt

#### Kur- und Fremdenliste

5 igl. Theater

Badet. Privatsalos

R. Frey.

bei einen

9996

v. Mosepi Privat-Hete

reel
aus Orania
aus Orania
sièrata
ktoria Lala
Reichspol
Haus Krue
- Erlet-Ilor

Erscheint täglich;

ntags: Illustrierte Ausgabe d Hauptliste der anwesenden Fremden.

> Bezugspreis (einschl. Amtsblatt):

hich die Post bezogen innerhalb Deutschland und Österreich Pro Vierteljahr . . . . . . . 3.60

30 Pfg. Tägliche Nummern 10 Pfg.

nzelne Nummern der Hauptliste

Schrift- und Geschäftsleitung Fernspr. Nr. 3690.



· Organ der · Stadtverwaltung

mit der Frei-Beilage (für die Stadtausgabe) Amtsblatt der Residenzstadt Wiesbaden"

Einrückungsgebühr für das Bade-Blatt:

Die 5 mal gesp. Petitzeile 20 Pfg.
Die 3 mal gesp. Petitzeile neben der
Wochen-Hauptlinte, unter u. neben
dem Wocheuprogramm 50 Pfg. Die
3 mal gesp. Reklamezeile nach dem
Tagesprogramm Mt. 2.—. Elumalige
Aufträge unterliegen einem besonderen Tarif.

Bei Wiederholme wird 2 bestet.

Bei Wiederholung wird Rabatt bewilligt.

Anzeigen-Annahme: Expeditionen. – Anzeigen mütten bit 10 Uhr vormittags bei der Oeschäfts-leitung eingeliefert werden. Für Aufnahme an bestimmt vorge-schriebenen Tagen wird kelne Oe-währ übernommen.

Mr. 325 and 326.

Mittwoch, 21. and Donnerstag, 22. November 1917.

51. Jahrgang.

#### Gesellschaft und Kurleben.

In der Marktkirche hier fand die Trauung des bethen Hamburger Grosskaufmanns Herrn Theodor Seegelken mit der Hamburgerin Fräulein Wergall statt. Unter den Gästen befanden sich Walter von Plettenberg, Frau Brantow geb. salla von Bieberstein, Domprediger Hartwich aus men und Vertreter der Finanzwelt, die Herren renheimer und Dr. Bleichroeder.

Herr Oberleutnant Markwart Schenk Graf A Stauffenberg hat sich mit Fräulein Olga Böhl hier, Tochter des verstorbenen Konsuls ed Böhl, verlobt.

Eingetroffene Offiziere und Offiziersdamen: Bingel, Hptm. Brandt (Freyburg), Oblin. Brecht, von Buchwald mit Gattin (Berlin), Hptm. Davids statt), Hptm. von Dewitz mit Gattin (Stettin), Ltn. denbach (Hagenau), Frau Offiz. von Lengriesser Inchen), Ltn. Meyer, Frau Hptm. Otto (Berlin), Ltn. enstecher mit Gattin, Frau Kapitänltn. Pasquay helmshaven), Frau Oberstltn. Plieninger (Baden-en), Ltn. Rother, Ltn. Ruef (Freiburg), Ltn. Jackatening, Obltn. Scheibler, Ltn. Seyd (Berlin), Stabs-Thoemmer mit Gattin (Lübeck), Ltn. Weinlig in), Ltn. Weiss, Hptm. Wienhall, Obltn. von ewitz (Berlin).

Hier sind nach der neuesten Fremdenliste u. a. einoffen: Rittergutsbesitzer von Wuthenau aus n m "Kölnischen Hof". — Reichsgräfin in der Rose. — Landrat Laer aus Paderborn im Hotel "Zum neuen Adler".

#### Aus dem Kurhaus.

John Forsell.

Der durch seine wundervolle Sangeskunst hoch-ierte Königlich Schwedische Kammersänger John (Bariton) ist bekanntlich als Solist für das thiskonzert am Freitag gewonnen und verleiht diesem derum eine ganz besondere Anziehungskraft. Der ustler wird Rezitativ und Arie des Lysiart aus der "Euryanthe" von C. M. v. Weber und die Cavatine Raro aus "Der Barbier von Sevilla" von G. Rossini

Durch das städtische Kurorchester gelangen unter Musikdirektor Schurichts Leifung zwei Werke A. Mozart: Ouverture zu "Don Giovanni" und Phonie in G-moll, ferner die Tannhäuser-Ouverture Richard Wagner zum Vortrage. Weiter wird Fritz Theil seine symphonische Dichtung "Sieg ebens" persönlich hier zur erstmaligen Aufführung

#### Keine Konzerte am Busstage.

Wir machen darauf aufmerksam, dass heute Mittam Busstage, die beiden Abonnementskonzerte im bussiage, die beiden Aber Kochbrunnen-Trink-

#### Kunstnachrichten aus Wiesbaden.

Symphoniekonzert der Königlichen Kapelle. In heute Mittwoch (Busstag) stattfindenden Konzert unter Leitung des Königlichen Kapellmeisters Manustaedt und unter Mitwirkung der bereits eren Solisten, einer Anzahl sangeskundiger Damen Herren, sowie des Königlichen Singchors das

Oratorium "Die Jahreszeiten" von Josef Haydn zur Aufführung.

Neuheit im Hoftheater. Am Freitag findet die Erstaufführung des mit so grossem Erfolge am Hoftheater Hannover zur Uraufführung gelangten Lust-spiels "Die Tante aus Sparta" statt. (Abonnement A, Anfang 7 Uhr.)

Uraufführung im Residenztheater. Die am Samstag im dritten Kammerspielabend zur Aufführung kommende Dichtung "Melatie" spielt auf Java. Melatie ist eine exotische Blume, die auch als Mädchenname dort gebraucht wird, Liebespaare schmücken sich besonders mit ihr. Die Verfasserin C. Banck (jetzt in Wiesbaden wohnhaft) ist in Holland weithin als Bühnenschriftstellerin bekannt durch ihre in Amsterdam, im Haag und anderen Orten mit schönstem Erfolg aufgeführten Werke: "Sturm auf dem Meer", "Träume", "Zugvögel" u. a. Else Otten hat das holländische Stück, das ein eigenartiges Lebensbild aus dem Kolonialleben in der Person einer reichen halbblütigen Javanerin ent-

Die städtische Gemäldegalerie ist am Busstage von 10 bis 1 Uhr geöffnet, ebenfalls die grosse Ausstellung der "Münchener Sezession", die sich seit ihrer Eröffnung eines ausserordentlich lebhaften Besuches zu erfreuen hat. Insgesamt besuchten über 2000 Personen die reichhaltige und interessante Kunstschau. Auch der Verkauf der ausgestellten Kunstwerke geht mit bekanntem Erfolg vonstatten.

#### Das Neueste aus Wiesbaden.

E. P. Wilhelm Bölsche-Vortrag. Der in Wiesbaden durch frühere Vorträge wohlbekannte Schriftsteller und Gelehrte Wilhelm Bölsche hatte wiederum im Festsaale der Turngesellschaft eine stattliche Anzahl von Zuhörern um sich versammelt. Herr Bölsche sprach über das Thema "Feldgrau in der Natur", d. h. mit anderen Worten über das Anpassungsvermögen und Mimikry der Tierwelt an ihre Umgebung, um sie im Daseinskampfe gegen ihre Feinde, Menschen oder Tiere, zu schützen. "Feldgrau" ist daher nicht als Farbe, sondern als eine erst durch die Farbe der Felduniform unserer Truppen entstandene Bezeichnung für die Art der Anpassung an die Umgebung zu verstehen. Das Feldgrau eines Tieres kann daher, so paradox es auch klingen mag, je nach den Umständen grün, braun oder rot sein. Herrn Bölsches Vortrag stützte sich in der Hauptsache auf die nunmehr 60 Jahre alte Theorie des grossen englischen Forschers Darwin, die zwar im Laufe der Jahre wohl angezweifelt, aber keineswegs in ihren Grundlagen erschüttert werden konnte. Es würde zu weit führen, wollten wir uns an dieser Stelle über die Frage mit einem Thema ausführlicher befassen, für das uns ein so interessanter Fachmann, wie Herr Bölsche es ist, innerhalb 2 Stunden nur die Umrisse geben konnte. Es war äusserst lehrreich, dem Gelehrten auf seinem mit farbigen Lichtbildern erläuterten Spaziergang durch die Märchenwelt der Tiere zu folgen. Wir hörten von Schutzfarben, Lockfarben und Warnungsfarben, sahen Tiere jeglicher Art von dem grossen Vierfüssler herab bis zu der kleinen Ameise, wie sie sämtlich von Mutter Natur mit einem "Feldgrau" ausgerüstet, den Daseinskampf für ihre Art kämpfen. Auch die niedrigste Stufe der Intelligenz, der Instinkt der Tiere, wurde uns in anregender Weise erklärt. Die Zuhörer sprachen dem gelehrten Führer durch die Märchenwelt am Schlusse seines Vortrags durch reich bemessenen Beifall ihren Dank aus.

"Ostpreussen und sein Hindenburg", das Eiko-Filmwerk, in dem über 50 000 Personen mitwirken, wird

von Donnerstag ab im Thaliatheater vorgeführt. Ein Riesenapparat ward aufgeboten, um den szenischen Reiz lebendig gegliederter Massenwirkung zu holen. Geschichtliche Treue, Zeitstimmung, Farbe und Charaktere des landschaftlichen und städtischen Rahmens sind mit kluger Ausnutzung aller bezeichnenden Momente festgehalten. Weitausholend setzt das mit ausgeprägtem Sinn für Gemåldewirkungen gestellte Filmwerk in Ostpreussens Vergangenheit ein. Und dann rauscht die Gegenwart auf, der Weltkrieg führt hinein in die der Wahrheit nachempfundene Bilderreihe, die von Ostpreussens Not erzählt, von den Russenhorden, von den sengenden Brandkolonnen von dem ergreifenden Zusammenbruch des blühenden Landes. Und dann bereiend in der epischen Grösse seiner Bildersprache, der letzte Teil, der Ostpreussens Erlösung zeigt. Die Vorstellungen sind auch für die Jugend zu kleinen Preisen zugänglich.

Vergnügungspalast Gross-Wiesbaden. Für die zweite Novemberhälfte ist eine auserlesene Künstlerschar verpflichtet worden. Zunächst sei erwähnt Deutschlands-bester Mimiker Merkel; er stellt berühmte Zeitgenossen mit täuschender Ahnlichkeit dar und erntet gleichfalls mit seiner Komponisten-Revue reichen und wohlverdienten Beifall, Einzig dastehend sind der Turnakt von König und Sohn und der Luftakt der Schwestern Christians. Als unübertroffene der Luftakt der Schwestern Christians. Als unfübertroffens Kunstschützen zeigen sich die zwei Hallocks. Allerliebst ist der Hundedressurakt von Hawkins. Frau von Bernegg als Opern- und Operettensängerin verfügt ebenso, wie das Kunstgesangsduett Geschwister Roberti, über prächtige Stimmittel. Hertel, der Urkomische, erzielt allabendlich stürmische Heiterkeit. Auch die Charaktertänze von Uta Estella seien lobend erwähnt. Solitta beschliesst mit einem netten musikalischen Akt den grossartigen Spielplan. — Auch im Palast-Kabarett ist für angenehme Abwechslung gesorgt.

Nassauischer Verein für Naturkunde. Trotz der Kriegszeit sollen auch in diesem Winter wissenschaftliche Abende abgehalten werden. Die erste Sitzung findet am Donnerstag 81/2 Uhr im Kasino, Friedrichstrasse, statt, als Nachfeier zum 70. Geburtstage des Vereinsdirektors, Geh. Regierungsrats Professor Dr. Heinrich Fresenius. In der Sitzung wird zunächst Bericht erstattet über die botanischen Ausflüge des letzten Sommers und Herbstes und ihre Ergebnisse von den Herren Professor Dr. A. Kadesch und Geh. Sanitätsrat Dr. Emil Pfeiffer. Es werden zahlreiche eingelegte Pflanzen und Pflanzenabbildungen zur Vorführung

Keine Strassenbahnwagen für die Theaterbesucher. Vielfachen Wünschen der Theaterbesucher gerne entsprechend, hat sich die Intendantur des Hoftheaters an die Direktion der Süddeutschen Eisenbahngesellschaft hierselbst mit der Anregung gewandt, den Verkehr der elektrischen Bahnen bis nach Schluss der Theatervorstellungen zu verlängern. Die Gesellschaft hat daraufhin mitgeteilt, dass sie bedauert, nicht in der Lage zu sein, dieser Anregung zu entsprechen. Ein früherer Beginn der Theatervorstellungen als jetzt üblich, lässt sich leider im Himblick auf anderweitige öffentliche und dienstliche Interessen nicht einrichten.

#### Literatur. Wissenschaft und Kunst.

Kleine Nachrichten. In Wien starb im 80. Lebensjahre der berühmte Porträtmaler Leopold Horowitz Der Künstler war der Maler der Wiener Gesellschaft, seine Bild-nisse von Kaiser Franz Joseph, Maurus Jokay, Johann Strauss sind in vielen Reproduktionen weiterverbreitet

In Paris starb der berühmte Bildhauer August Rodin im 77. Lebensjahr. Er ist einer der wenigen Franzosen gewesen, die sich auch während des Krieges ein ruhiges Urteil über die Deutschen bewahrte.

Verantwortlicher Schriftleiter: W. Müller, Wiesbaden. Sprechstunde (Theaterkolonnade, Ecke Wilhelmstrasse) vorm. 10—11 Uhr. Fernsprecher 3690.

#### Donnerstag. Nachmittags-Konzert.

4 Uhr. 535. Abonnements-Konzert,

Städtisches Kurorchester.

Leitung: Herr Hermann Irmer, Städtischer Kurkapellmeister. F. Doppler

Quverture zur Oper "Ilka" Rondo capriccioso . F. Mendelssohn Bei uns z' Haus, Walzer . . Joh. Strauss

4. Ein Wonnetraum, Intermezzo . E. Meyer-Helmund | 5. Vorspiel zu "Odyssens" . . . M. Bruch 6. Fantasie aus der Oper Das Nachtlager in Granada\*

C. Kreutzer Nachtlager in Granada" . . C. Kreut 7. Schlesischer Landwehr - Marsch . F. Theil

#### Abend - Konzert.

8 Uhr. 536. Abonnements-Konzert

Städtisches Kurorchester.

Leitung: Herr Hermann Jrmer, Städtischer Kurkapellmeister.

1. Ouverture zu "Ein Morgen, ein Mittag und e n Abend in Wien\* Zwei Motive aus der Oper H. Berlioz "Benvenuto Cellini" . H. Wittwer

3. Zwei Menuette in A-dur und F-dur 4. Fantasie aus der Oper "Der Barbier von Sevilla\*

G. Rossini F. v. Flotow Ouverture zur Oper "Stradella" R. Schumann Träumerei

7. Potpourri aus der Operette ,Der C. Zeller Obersteiger\* . . . . . .

KOSTÜME MÄNTEL PELZE

LANGGASSE 20.

MORGENKLEIDER BLUSEN

UNTERRÖCKE.

Frankfurterstr. 5 Minuten von der Wilhelmstr.



## Hotel Kaiserhof Wiesbaden

Das schönste Hotel uBadhaus in der besten u.ruhigsten Lage Eigene Thermalquelle Prospekt

WIESBADEN, Sonnenbergstr. 30 Schonte Lage appendix of den Kurbark. Gen Guellen und den Upernässe. Hotel-Pension Esplanade Aller moderne Kombus. Herreibader Hotels Pension I State Splanade auf jedem Für. Pension in Charles and Charles and Jedem Für. Pension in Charles and Charles

Festsaal d. Turngesellschaft, Schwalbacherstr. 8 Mittwoch, 28. November, abends 71/2 Uhr, Einziger Arien- und Liederabend Kammersänger Walther

Programm: Beethoven, An die ferne Geliebte, Lieder von Wolf u. Brahms, Arie von Händel. Numerierte Karten zu 5, 4, 3 u. 2 Mk., unnumerierte 1 Mk. bei Heinrich Wolff, Wilhelmstrasse 16 und an der Abendkasse.

#### Reisen Sie nicht ab

ohne Ihr Gepäck versichert zu haben.

Je Mk. 1000 Versicherungswert Mk. 2 Prämie.

Auskunft und sofortige Ausstellung von Policen durch

#### Born & Schottenfels

Hotel Nassauer Hof. :-: Tel. 680.

Jeder Fremde liest das .. Badeblatt".



#### Christliches Hospiz 1.

Rosenstrasse 4 Zimmer mit Pension - Bäder Unter dem gleichen Vorstande Christliches Hospiz II.

Oranienstrasse 53. Zimmer mit und ohne Pension — Bäder Gute Verpflegung zu mässigen Preisen

#### Kötter's Hotel und Badhaus, vormals Ries Kranzplatz 3-4, am Kochbrunnen.

Gute warme Winterwohnungen mit Pens<sup>iof</sup>

Mittags- und Abendtisch im Abonnement.

> Inh. V. Gebhardt. Telephon Nr. 1906.

#### Königliche Schauspiele.

Mittwoch, den 21. November 1917. Dienst- u. Freiplätze eind aufgehoben. Zum Besten der Witwen- u. Waisen-Pensions- u. Unterstützungsanstalt der Mitglieder des Kgl.Theater-Orchesters

II. Konzert

des Königlichen Theater-Orchesters unter Leitung des Königlichen Kapellmeisters Herrn Prof. Frz. Mannstaedt und unter Mitwirkung der Königl Hofopernsängerin Frau Birgit Engell (Sopran) von der Königl chen Hofoper in Berlin, der Herren Max Lipmann (Tenor) und Wilhelm Fenten (Bass) vom Grossherzogl, Hof- u. National theater in Mannheim, des Königl. Theaterchores und einer Anzahl sangeskundiger Damen und Herren. Anfang 7 Uhr.

Donnerstag, den 22, November 1917, 260. Vorstellung.

11. Vorstellung Abonnement D.

Carmen. Romantische Oper in 4 Akten von Georges Bizet.

Anfang 61/2 Uhr.

#### Residenz-Theater.

Eigentümer v. Leiter: Dr. H. Rauch. Mittwoch, den 21. November 1917. Wegen des Busstages geschlossen.

Donnerstag. den 22. November 1917. Abends 7 Uhr.

Dutzend- und Fünfzigerkarten gültig I. Rangbalkon, Orchestersessel und I. Sperrsitz 1 Mk., II. Sperrsitz 50 Pfg., II. Rang und Balkon 25 Pfg.

1. Kammerspiel-Abend.

Liebe. Eine Tragödie in 5 Akten von Anton Wildgans.

Spielleitung: Dr. Herman Rauch. Anfang 7 Uhr. Ende gegen 1/210 Uhr

#### **StadttheaterMainz** Leitung: Hans Islaub. Fernruf Nr. 268

Fernruf der Kasse Nr. 2817. Mittwoch, den 21. November 1917. Nachmittags 3 Uhr. - Kleine Preise.

Das Dreimäderlhaus. Singspiel in 3 Akten von Dr. Willner und Heinz Reichert.

Musik nach Franz Schubert. Für die Bühne bearbeitet von Heinr. Berté. Anfang 3 Uhr, Ende gegen 6 Uhr.

> Abends 71/2 Uhr. Ausser Abonnement. Mittlere Preise.

Martha oder: Der Markt zu Richmond. Oper in 4 Akten von W. Friedrich. (Teils nach einemPlane desSt.Georges). Musik von F. v. Flotow. Anfang71/2Uhr. Ende gegen 10 Uhr.

Donnerstag, den 22. November 1917. Abends 7 Uhr.

Ungerades Abonnement. 31. Vorstellung im Abonnement Abonnementskarten Nr. 31. Mittlere Preise.

Potenblut. Operette in 3 Akten von Lee Steis

Musik von Oskar Nedbal-Rode 10 Ebs Anfang 7 Uhr.

#### ODEON. Erstklassige Lichtspiele

Telephon 96 Kirchgasse 18 Schlagerprogramm vom 17.-23. November 1915

Am schönen Rhein.

Erstaufführung für Wiesbades Albert Bassermann in dem grossen Sensations-Film

#### Herr und Diener Drama in 1 Vorspiel and 3 A

Nur Wochentags-Solo-Allein

Herrliches Lustspiel-

Asta Nielsen dem köstlichen Lustspiel Das Liebes - ABC

Eine tolle Liebesgeschichte in SAkis Gute Musik.

Anfang 31/2 Uhr. — Letztes Aberd programm 8 Uhr.

#### Kinephon-Theater,

Taunusstrasse 1. Erstaufführung.

Hella Moja, die liebreizende Künstlerin-

nimm dich in Acht Und wenn ich lieb Exotisches Schauspiel in 4 Aktes

Der Unglücks-Onkel. Köstlicher Schwank mit Lo in der Hauptrolle. Gute Musik.

## Monopol-Lichtspiele

Wilhelmstrasse 8. - Erstaufführung.

weltbekannten Marlittschen Hoffe Im Hause des

Kommerzienrats Edith Meller in der Haspire

in dem köstlichen Lustyel Wonn 4 dasselbe tut - Künstler - Musik-

#### Thalia.

Kirchgasse 72 Telephos Vom 22 -26. November.

Vaterländ. Schauspie: in 5 kg.
von Rich. Schott. Musik vor Po-Von Rich. Schott. Musik
Ferd. Hummel.
Das grösste Filmwerk d. Gegeste
Hochdramat. Handl. mit
Szenen von packend., erschütten
Wirkung.
Ueber 50 000 Mitwirken
Auch für die Jugend erland.

Hr. Kfm Hr. Kfr. Fr., Don Hr. Kon Hr. m. F. Hr., Hr. L. Hr. Kfm. rdt, Hr. H Hr. Fabor, Fr., Ob

R. Rr. Ko

Fr., Bon Fr., Kö Hr. Dir

elds, Frl.,

des, Hr. Ke

it, Fr. m. tein, Hr. 1

ir von Bil

Frl., Hr. Le

ann, Fr. Hr., Res lz, Hr. m

Hr. Re

Fri., Göt Hr. Kfr

Fr. Maje

Hrff Stad

Hr. m. F Hr. Reel

Hr. m. F.

berg, Hr. Hr. Kfm.

eder Fre

ekard, Hr. udt, Fr., M

W. 16 K

S. Hr. Ma

Fr. Bre ann, Hr. oum, Hr. m, Hr. 4 Hr. K Hr. Kim. t, Hr. Kfr. th, Hr. Kfr. Fri., Lei

Pr., Elber

Hr. I

#### Tages-Fremdenliste

nach den Anmeldungen vom 19. November 1917.

Cat, Hr. Kfm., Berlin Grüner Wald ir. Kommerzienrat m. Fam., Bönnigheim Vier Jahreszeiten er, Hr. m. Fr., München Frl. Lehrerin, Hefheim Zum Posthorn Grüner Wald Hotel Berg Fr., Bonn Fr., Köln Kaiserhor Hr. Dir., odt, Frl., Frankfurt Metropole u. Monopol Haus Wenden Fr. m. Tochter, Stralsund Europäischer Hof Mein, Hr. Kfm., Berlin Hr. Kfm., Mannheim err von Bibra, Hr. Hptm., Hr. Kfm., Hamburg Palast-Hotel Reichspost Wiesbadener Hof Wiesbadener Hof Hr. Leutu. m. Fr., Frankfurt Zur Sonne Quisisana Friedrichstr. 31 Zum Erbprinz Hr. m. Fr., Bochum Dotzheimerstr. 13 Hr., Sablon Fr., Essen Schützenhof Schwarzer Bock Br. Leutn., Reichspost Grüner Wald Hr., Zweibrücken Hr. Rechtsanwalt, Bonn Wiesbadener Hof Fri., Göttingen Hr. Kím., Frankfurt Royal Karlshof Pension Charlotte Fr. Major Goldern Fr. Major, Geldern Hrit Stadtrat a. D. m. Fr., Schöneberg, Schwarzer Bock

. Suppl

Wittwer

Rossini

eller

Flotow

Schumana

ension

dt.

ment

onnement. Nr. 31.

Leo Stein

nde 10 Est.

Ma rtspiele

ephon 261

ber 1917.

hein.

iesbadet

mann

ions-Film

ener

nd 3 Akt

ein.

Lastspiel

ABC.

e in 3 Aktes

ztes Abend

ater.

tlerin, is

spiele

chen Rass

zlenrats Hauptrell

o tun.

ile m. Fr., Bingen nit, Hr. Rent, m. Tochter, Charlottenburg berg, Hr. m. Fr., Düsseldorf Hr. Kfm. m. Fr., Köln He Royal Pfälzer Hof

Pfälzer Hof

Schwarzer Bock

#### der Fremde liest das "Badeblatt".

Hr. Rechtsanwalt Justizrat, Frankfurt

Hr. m. Fr., Camp

Fr. m. Schwester, Cubach
lokard, Hr. Hptm., Berlin

Metropole u. a.

Hotel Berg.

Hr. Kfm., Köln

Mainzer Hof

Mainzer Hof

Mainzer Hof

Mainzer Hof

Mainzer Hof

Mainzer Hof

Marzburg

Sonnenbergerstr. 9

Alleesnal

Sanatorium Dr. Dovablüth

Warzburg

Vater Rhein

Hessischer Hof

Nassauer Hof Hr. Kim., Kristen Sanatorium Dr.
Hr. Kim., Berlin Sanatorium Dr.
Hr. Kim., Berlin Würzburg V.
Fr., Bom. Urselthal b. Limburg. Hess
ifr. Kommerzienrat m. Fr., Na
Hr. Bezirksamtsassessor Dr., Kulmbaeh
Zum n

Zum neuen Adler Hotel Central Br. m. Fr., Strinz-Margaretha Mainzer Hof Zum Posthorn Hr. Leutn., Ahaus Hr. Kfm. m. Fr., München Schwarzer Bock Metropole u. Monopol Nassauer Hof Quisisana Disselderf tt, Hr. Hptm., scher, Frl., Frankfurt t. Hr. Fabr. m. Fr., Krefeld t. Fr., Ober-Türkheim-math, Hr., Dortmund Pr., Elberfeld Goldenes Ross Hessischer Hof Sehwarzer Bock Grüner Wald Bellevue Zum Erbprinz Hessischer Hof Fr., Mainz
Frl., Bremen
Hr. Kfm., Solingen
nann, Hr. Ing., Kleinhammer
laum, Hr. Kfm., Berlin
haum, Hr. Kfm., Frankfurt
et, Hr. Kfm., Frankfurt
nann, He. Vehrikhes., Dülken Mainz Grüner Wald Wiesbadener Hof Grüner Wald Grüner Wald Union Grüner Wald Grüner Wald Hr. Fabrikbes., Dülken Kfm., Wetzlar Grüner Wald

Hr. Kfm., Wilmersdorf Hr. Kfm. m. Fr., Mainz Grüner Wald Hr. Kfm. Lintfort Frl., Leipzig-Connewitz Karlstr. 1 n, Fr., Unna in, Hr. Leutn., Altena Wiesbadener Hof Karlshof

Holtz, Hr. Kfm. m. Fr., Köln Palast-Hotel Holtzinger, Fr. m. Begl., Koblenz Haus Kruse Homberg, Hr. Kfm., Wilhelmshaven, Sanatorium Dietenmühle Horn, Hr. Kfm., Anklam Weisses Ross Jugel, Hr. Oberpostinsp. m. Fam., Berlin Kammertöns, Hr. Kfm., Düsseldorf Kamper, Hr. Fabr., Neuss Karner, Hr. Kfm., Wesel Wiesbadener Hof Grüner Wald Fürstenhof Hotel Central Kauer, Fr., Rüdesheim Kellner, Hr. Leutn., Frankfurt Kern, Hr. Kgl. Okonomierat, Wunstorf Kessely, Fr., Hohenneudorf Kexel, Hr. m. Fr., Hotel Vogel Hotel Central Hotel Berg Hochstättenstr. Zum neuen Adler Metropole u. Monopol Grüner Wald Hotel Berg Kexel, Hr. m. Fr.,

Klaas, Hr.,

Knoblauch, Hr., Leipzig

Knülle, Hr. Kfm., Düsseldorf

Knülle, Hr. Kfm., Düsseldorf

Koch, Hr. Ing. m. Fr., Kiel

Krieger, Hr. Fabr. Hptm., Hilden

Kugeistadt, Fr., Steckenroth

Kummer, Hr., Aachen

von Lacum, Hr. Dipl.-Ing. m. Fr.,

Läpple, 3 Frln., München

von Laer, Hr. Landrat, Paderborn

Landau, Fr, Rent.,

Lauterjung, Hr. Fabrikbes., Solingen

Lay, Hr. Fabr., Plauen

Lehmann, Hr. Gutsbes. Dr. jur. u. Rittm. a. D.,

Wend-Karstnitz Hotel Berg Wiesbadener Hof Augenheilanstalt Hotel Berg Nassauer Hof Dotzheimerstr. 20 Zum neuen Adler Sendig Eden-Hotel Grüner Wald Grüner Wald D., Wilhelma Taums-Hotel Wend-Karstnitz Leis, Hr. Leutn., Leithof, Fr., Koburg Lenssen, Hr. Pfarrer, Hagen Leopold, Hr. Reg.-Baumeister, Frankfurt Schwarzer Bock Hotel Berg Wieshadener Hof

Cordan Hotel Kronprinz

Rheinischer Hof Vater Rhein Taunusstr. 9

Palast-Hotel

Zum Erbprinz Zum Erbprinz

Hotel Central

Grüner Wald

Gasthof Krug

Grüner Wald

Schwarzer Bock Pfülzer Hof Grüner Wald

Hochstättenstr. 1 Weisses Ross

Levich, Hr., Mainz
Levich, Hr., Mainz
Liff, Frl., M.-Gladbach
Lilienfeld, Hr. Dr. phil., Leipzig
Lind, Frl., Sonnenberg
Lomb, Hr. m. Fr., Fulda
Löwe, Ur. Oberleutn., Berlin
Löwenfeld, Hr., Rittergutspächter, Prohn
Lockt, Fr., Fillinger Wiesbadener Hof Lucht, Fr., Ettlingen Reichspost
Mannes, Hr. Schadek Goldener Brunnen
Marens, Hr. Dir., Oggersheim Pfalzers Hof
Freiherr Marschall von Bieberstein, Hr. Hptm., Hahnstätten

Quisisana Rheinischer Hof Martin, Hr., Würzburg
Meethe, Hr. Kommerzienrat, Metz
Merten, Hr. Dir., Nürnberg
Mettenbeimer, Hr., Frankfurt
Meyer, Hr. m. Tochter, Gr.-Saran
Mühlich, Fr., Köln
Sentilber De fere Mei Taunus-Hotel Haus Wenden Dotzheimerstr. 11 Bülhaupt, Hr. Syndikus Dr. jur., Heilbronn, Schwarzer Bock Mueller, Hr. Kfm., Köln Nassauer Hof Müller, Hr. m. Fr., Bendorf Gasthof Krug Müller, Hr., Diez Zum Erbprinz Müller, Hr., Diez
Müller, Fr., Diez
Muscate, Fr., Danzig
Nathan, Hr. Kfm.,
Nettel, Hr., München
Neumann, Fr. Major, Wolfgang
Nikutowski, Hr. Stadtrat, Detmold
Nöhrbass, Frl., Eckelsheim
Nollen, Fr., Alf
Nordman, Hr., Mainz-Kastel
Nordmann, Fr., Berlin
v. d. Osten, Fr. Rittergutsbes. m. Tochter, Rittergut Waldow
Rose
Hotel Central

Peltzer, Hr. Kfm., Bochum Peschel, Hr. Leut., Darmstadt Peschel, Hr. Leut., Darmstadt Petram, Frl., Hohenneuendorf Petrenz, Fr. Major, Frankenberg Pfeiffer, Hr. Obering, Stuttgart Pick, Fr. Bankier, Stuttgart Piper, Fr., Bochum Pittoris, Fr., Frankfurt Pryn, Hr., Düsseldorf Pryn, Hr., Düsseldorf
Quirbach, Hr. m. Fr., Metz
Reichwein, Frl., Niederzeuzheim
Reipen, Fr. Geheimrat, Köln-Kalk
Rentmeier, Hr. Insp. m. Fr., Kreuznach
Repp, Hr. Zahnarzt Dr. med., Darmstadt
von Reppert, Exzell., Hr. Generalleutn. z. D. m. Fr.,
Haus Dambachthal

Richter, Hr. Kfm., Mainz Haus Wenden | Rind, Hr.,

#### Einküchenhaus

Dambachtal 23 Haus Dambachtal Newberg 4 Neuzeitlichste und prosu. Pension am Platze für Dauer-mieter und Passanten. — Zimmer mit Pension von 8,00 Mk. an Abgeschl. Wohnung. Pliessend Kalt- und Warmwasser. Tel. 341. Nähe Kochbrunnen und Kurhaus. Grosser schattiger Garten in Waldesnähe. — Kühle Wohnlage. Heim auch für Offiziers-Familien.

Rogge, Hr. m. Fr., Ma Rothmann, Hr., Kaiserslautern Rühle, Hr. Ing., Berlin Rüsche, Hr. Grosskim., Köln Rottsieper, Hr. Dir., Frankfurt Schacht, Hr. Generalsekr, m. Fr., Schlachtensee Mauritiusstr. 12 Gasthof Krug Spiegel Reichspost

Schwarzer Bock Schanz, Hr. Kfm., München Schatz, Hr. Apotheker Leutn., Scheibner, Hr. Oberbergrat, Lugau Scheidt, Hr. Kfm., Mainz Schmidt, Hr., Schmidt, Fr., Hagen-Delstern Schmidt, Hr., Mainz-Kastel Schmidt, Hr., Berlin Schneider, Hr. Kfm. m. Fr., Essen Schneider, Hr. m. Mutter, Sonthofen Schneider, Hr. m. Mutter, Sonthofen Zum Landsberg Frankfurter Hof Schwarzer Bock Schwarzer Bock Rheinischer Hof Schützenhof Zum Erbprins Hochtstättenstr. Wiesbadener Hot Wiesbadener Hot Schneider, Hr. m. Mutter, Sonthofen Schneider Hr. Rent., Mainz Schön, Hr. m. Fr., Erfurt Schreiber, Hr. Dir., Köln Schreitmüller, Hr. m. Fr., Schultze, Hr. Kfm., Lintfort Schulz, Hr. Amtmann, Leipzig Schumann, Hr., Berlin Schwarz, Hr. Kfm. m. Fr., Alzey Schwarz, Frl., Homburg v. d. H. Seidel, Hr. Ing., Köln Sichler, Hr. Kommerzienrat, Berlin Sichel, Hr. Fabrikbes, m. Fr., Düsseld. Kölnischer Hot Mainzer Hof Nassauer Hof Rheinischer Hof Grüner Wald Hotel Berg Hotel Berg Pfilzer Hot Rheinischer Hof Grüner Wald Quisisana Sieher, Hr. Kommerziehrtt, Denseldorf Siehel, Hr. Fabrikbes, m. Fr., Düsseldorf Sieherhnin, Fr., Heldra Siegele, Hr. Kfm., Pforzheim Silbermann, Hr. Kfm. m. Fr., Berlin Sendig Eden-Hotel Rheinischer Hof Grüner Wald Silbermann, Hr. Kfm. m. Fr., Be Spah, Hr., Bingen Spiegel, Hr., Hamburg Stalbe, Frl., Heldra Staugbys-Levita, Hr., Frankfurt Stawinski, Hr., Dortmand Steeg, Hr., Nastätten Stein, Hr. Kfm., Honnef Steel, Hr. Kfm., Honnef Zum Erbprinz Zum Posthorn Rheinischer Hof Biemers Hotel Regina Griiner Wald Rheinischer Hof Metropole u. Monopol Stein, Hr. Kfin., Honnef Metropole u. Monopol Stock, Hr. Kfin., Düsseldorf Schwarzer Bock Stoll, Hr. Dr. med. m. Fr., Heidelberg Grüner Wald Stöllting, Fr., Hamburg Villa Helene Strasser, Hr., Uelzen Hotel Berg Strunden, Hr. Dr. med., Horst-Emscher, Hospiz z. hl. Geist Sturm, Hr., München Zum Landsberg Stürtz, Fr. Apper m. Tochter, Eltville Bellevne Thomas Hr. m. Fr. Diss. Grüner Wald Villa Helene Zum Landsberg Stürtz, Fr. Apotheker m. Fr., Diez Goldener Brunnen Reichsgräfin von Trampe, Erlaucht, Berlin Rose Volger, Hr. Amtsrat, Grüner Wald Wagner, Hr. Oberleutn. m. Begl., Zweibrücken, Kaiserhof Walds Ut. m. Sohn, Leipzig Dotzheimerstr. 13 Wake, Hr. m. Sohn, Leipzig Wald, Hr. Hoteldir, m. Fr., München Weber, Hr. Rent. m. Fr., Trier Gasthof Krug Grüner Wald Weber, Hr. Ing. m. Fr., Kassel Hotel Kronprinz Wiesbadener Hof Weber, Hr., Weidermann, Hr. Hptm., Magdeburg Weidlieb, Hr., Stuttgart Taunus-Hotel Weidlich, Hr., Stuttgari
Weiss, Hr.,
Wigankow, Hr. Rittm. m. Fr., Charlottenburg
Wille, Kind, Hohenneuendorf
Willi, Hr. m. Fr., Dresden
Winterfeld, Hr. Leutn., Krefeld
Wippermann, Hr. ni. Fr., Hagen
Wittenbecher, Fr., Düsseldorf
Weiter Richtenbecher, R., Düsseldorf
Weiter Richtenbecher, R., Richtenbecher, R. Royal Hochstättenstr. 1 Reichspost Nassauer Hof Nassauer Hof Wolf, Hr., von Wuthenau, Hr. Rittergutsbes., Poleduo Rheinischer Hof Kölnischer Hof

Zeitz, Fr. Rittergutsbes, m. Begl., Überhädsreith Schwarzer Bock Ziernberg, 2 Frln., Honnef
Zimmermann, Hr. Fabr., Elberfeld
Zoerner, Hv. Hptm., Strussburg
Zschetzsche, Hr. Kfm., Erfurt Metropole u. Monopol Grüner Wald Grüner Wald Grüner Wald

## ORIENT-TEPPICHE

Ludwig Ganz G. m. b. H., Wiesbaden Kirchgasse 43.

KONSTANTINOPEL.

# lind entrickl von der Recich cumkeil der

deulsches-fabrikal Allemogrkauf

020 020 020 020 020 020 020 020

vrma-C auchen -

Wir bitten unsere verahri. Leser, bei Bestellungen oder sonstigen Anknüpfungen, welche auf Grund hier abgedruckter Anzeigen erfolgen,

sich stets auf das "Badeblatt" zu

# NEUE MODELLE - EIGENER HERSTELLUNG J. BACHARACH Webergasse

## Park-Hotel wilhelmstr. 36.

Von 12-2 Uhr im Biersaal

Einheitstisch zu Mk. 2.50. (Schöne Zimmer mit voller Verpflegung.)

Bahnhofstrasse 1. Ecke Rheinstrasse. Vorteilhafte Einkaufsgelegenheit für Kleider, Kostüme und Blusenstoffe, Seidenstoffe - Sammte.

### Kurhaus Wiesbaden

Wirtschafts-Betrieb allerersten Ranges.

Mittagstisch nach beliebiger Zusammenstellung.

Wein-Saal mit Rebentaumen, Gesell-schaftszimmer f. Hochzeiten, geschlossene Gesellschaften.

Reichhaltige Speisenkarte mit allen Delikatessen der Jahreszeit. Abends von 8 Uhr an KONZERT der Hauskapelle.

Bier-Saal (Ermässigte Preise).

Nach Schluss des Theaters fertige Platten. Pilsener Kulmbacher

Gennssenschafts-Bräu. Petzbrilu. Wiesbadener Felsenkeller-Bier.

#### Weingrosshandlung.

Spezialitat: Rheingauer Original-Gemachse. W. Ruthe, Hoflieferant Sr. Hajestät des Kaisers v. Königs.

Beginn u. Schluss der Vorstellungen des Königlichen Theaters werden im Biersaal der Kurhaus - Wirtschaft durch Glockenzeichen fünf Min. vorher bekannt gegeben.

Man fordere

in Hotels, Cafés, Wirtschaften stets das Wiesbadener Badeblatt.

Bringt euer Gold zur Reichsbank



Das "Wiesbadener Badeblatt" ist die einzige Zeitung, welche die amtliche Fremdenliste enthält.

Preis der Einzelnummer: Wochestags 10 Pfg., Sonntags 30 Pfg.

Holzmann- Wolf

Spezialgeschäft für vornehme Damenmoden Modelle, Rleider, Blusen, Pelze

Eigene Kurschnerei im Hause

Emmerich Josefstrasse

Fornoprocher 264

Jeder Fremde liest das "Badeblatt".



Verwendel Kreuz-Pfennig" Marken



## Amtsblatt der Residenzstadt Wiesbaden Amtliche Veröffentlichungen.

5. Jahrgang Nr. 211.

Mittwoch, den 21. November 1917.

5. Jahrgang Der. 211

Befanntmachung

betreffend Abanberung ber Afgifeorbnung. Die bisberigen §§ 18, 19 und 20 ber Afgifeordnung werden burch folgende §§ erfest:

Die nach Ziffer 6 a und b des Afzisetaris zu zahlende Abgabe von Bier ist fällig

a) für Bier, welches im Afzisebering Biesbaben erzeugt wurde, sobald es vom Erzeuger (Brauer usw.) in den Afzisebering abgegeben wird. Es ist dem Afziseamt unter schriftlicher Deklaration uach Anzahl der Ge-

binde und deren Insalt jur Abfertigung und sosortigen Afgiscachlung vorzusühren. Für jede Branerei wird vom Magistrate der zur Borsührung inne zu haltende Weg ein für allemal bestimmt. b) Jur Bier, welches bon außerhalb in ben Afgifebering Biesbaben eingeführt wirb, fofort bei ber Einfuhr-

Wer im Afgisebering Wiesbaben Bier berftellen will, hat bies bor Eröffnung bes Betriebes bei bem Afgiseamte ber Stadt Biesbaben unter genauer Bezeichnung ber herstellungs- und Lagerraume und ihrer Lage anzumelben.

In Afzisebering Viesbaben belegene Brauereien Lagerhaltern auswörtiger Brauereien kann nach vom Magistrate sestzuschen Sondervorschriften afziseamtsseitig eine "Buchkontrolle" gewährt werden, auf Grund deren dann monatliche Anmeldung der in den Afzisebering Wiesbaben abaesehten Vierwengen seitens der Arangerien aber Lager abgefehten Biermengen feitens ber Brauereien ober Lagerhalter und vorbehaltlich gehöriger Rachprüfung an Hand ber Geschäfisdicher seitens des Afgiseamies monatliche Be-rechnung und Erhebung der Afgise erfolgt. § 20.

Ber Bier, für welches bie Afgifeabgabe in Biesbaben Wer Ber, jur weiges die Athieadgade in Wiesdaden nachweislich bezahlt war, nach außerhald des Afziseberinges Biesdaden ausführt, erhält, sobald die ersolgte Ausführt gehörig nachgewiesen und der Ausführ eine Absertigung nach § 10 voransgegangen war, die Afzise zurückgezahlt. Die Kückzahlung ersolgt monatlich im Laufe des auf den Ausführmonat folgenden Monats.
Die disherige Jisser 6 des Afzisetariss wird wie solgt abserähert:

geanbert:

Bon bem in bem Afgisebering ber Stadt Biesbaben

jum Berbrauche tommenden Biere a) mit einem Alfoholgehalt von höchstens 1% vom Sun-dert der Menge, für 1 Heftoliter 30 K; b) mit einem Alfoholgehalt von mehr als 14 vom Sun-

b) mit einem Altoholgegalt von meyr als 1/4 vom Hinbert der Menge, für 1 Heftoliter 65. A.

Mengen von nicht mehr als 2 Liter find akzisefrei.
C. In dem Schluhabsahe des Abschnites I des Akzisefaris ist in der zweiten Zeile nach "aller Art" zu streichen: "und Bier", sodah der Schluhabsah lautet:
"Bei Wein, Obstwein, Sprit, Branntwein, Likor aller Art, wenn die Quantität mehr als 2 Liter" usw.

B. A. 279/17.

Genehmigt.

Genehmigt. Biesbaben, ben 5. September 1917

Der Begirtsausichuß: geg. Ling. (L. S.) Genehmigt burch Erlaß bes Oberpräsidenten vom 26. Of-tober b8. 36. Ar. 22764.

Birb hiermit veröffentlicht. Die hebung ber nach vorstehenden Bestimmungen zu gablen-ben Steuern wird mit bem 1. Dezember 1917 in Gang gefeht. Biesbaben, ben 17. Robember 1917.

Der Magiftrat.

Beigberatungestelle.

Der Magistrat hat beschlossen, eine Seizberatungsstelle ein-gurichten, in welcher das Aublitum über die Fragen der Er-sparnis von Brennstoffen, zwedmäßige Bedienung der Seizungs-und Jeuerungsanlagen usw. beraten wird. Die Beratungsstelle ist eingerichtet beim

Stäbtischen Maschinenbauamt, Friedrichfter. 19 II, Jimmer 23, und zwar werden die betreffenden Beamten zur Auskunsiserteilung anwesend sein von abends 5 bis 6 Uhr.
Wiesbaden, den 11. Robember 1917.

Der Magiftrat.

Befanntmachung

Betrifft Förberkolonnen.
Die Förberkolonnen 1—4 und die Reserbe-Förberkolonnen
1 u. 2 werden ersucht, sich am Freisag den 23. ds. Mts. 7 Uhr vormittags auf dem Hofe der Bleichstraßenschule, Eingang von der Bertramstraße, mit ihren Volonnenleitern zur weiteren Einteilung durch das städt. Ladeamt einzussinden.

Richterscheinen wird gemäß § 8 ber Berfügung bes stellt. Generalfommandos bes XVIII. A.R. vom 11. 9. 17 betr. Bermeibung von Transportstörungen bestraft. 724

Biesbaben, ben 19. Rovember 1917.

Der Magiftrat.

Laben : Bermietung. In ben Rolonnaben follen von fofort ober fpater bie unm 31. Darg 1919 folgende gaben anderweitig vermietet werden und

a) in ber neuen Kolonnade: Bogen Rr. 38-39 mit 1 barüber liegenden Raum, b) in ber alten Rolonnabe

Bogen Rr. 16-19 mit 2 barfiber liegenben Raumen,

Die beiden legten Baden werden auch jufammen abgegeben. Schriftliche Angebote find an die unterzeichnete Berwaltung 20--21

Die Bedingungen bes Mietvertrages tonnen auf unferem Rechnungebureau eingefehen werben. Biesbaben, ben 16 Oftober 1917.

Stabtijde Aurbermaltung.

Am 20., 22., 23., 24. und 30. Robember 1917 findet von vormittags 9 Uhr bis nachmittags 5 Uhr im "Rabengrund" Shartidiegen ftatt.

Es wird gesperrt:
"Sämtliches Gelande, einschliehlich der Wege und Straften, bas von folgender Grenze umgeben wird:
Friedrich König Weg. Ibsteinerstraße, Trompeterstraße, Weg hinter der Rentmauer (bis zum Kesselbachtal). Weg Resselbachtal, Fischzucht zur Platterstraße, Teufelsgrabenmeg bis zur Leichtweishöhle".

Die vorgenannten Wege und Stragen, mit Ausnahme ber innerhalb bes abgesperrten Gelandes befindlichen gehoren nicht jum Gefahrenbereich und find für ben Berfehr freigegeben. Jagbichlog Platte fann auf biefen Wegen gefahrlos erreicht werben.

Bor bem Betreten bes abgefperrien Gelandes wird megen ber bamit verbundenen Bebensgefahr gewarnt. Das Betreten bes Schiefpsages klubengrund an ben Tagen, an

benen nicht gefchoffen wirb, wird megen Schonung ber Grasnutang ebenfalls verboten. Biesbaben, ben 1. Rovember 1917.

Sarnifonfommanbo.

Befanntmachung.

Die ftanbig auftretenben Schwierigfeiten bei Beurfundung ber Sterbefalle in ben Standebregiftern geben, zweds Bermeibung fpaterer Berichtigungen, Beranlassung, barauf binguweisen, bag bie Sterbe-Urfunden neben ben Berjonalien des ober ber Beritorbenen mit allen Bornamen auch die Ramen und ben letten Wohnfit ber Stern nachweifen. Es ift jum Gintrag einer vollständigen Urlunde beshalb bringend erforderlich, daß ber Anzeigende fich hierüber vorher Kenntn s verschaft. Wenn trgend möglich ift bei Anzeigen von Sterbefallen bie Geburteurfunde bes ober ber Berftorbenen ober bei verheiratet gewefenen Berjonen bie Beirats-Urfunde ober bas Samilienftammbuch bem Stanbesbeamten borgulegen. Bei folden Berftorbenen, welche nach 1874 in Biesbaben geboren find ober welche in Biesbaben geheiratet haben, muß nur bas Gebures begw. Beirats-Datum befannt fein, ba dieje Urfunben fich beim Stanbesamte befinben.

Biesbaben, ben 15. Oftober 1917

Das Stanbesamt.

Befanntmachung.

Bergeichnis ber in ber Zeit vom 8. Rovember bis einichließt. 17. Rovemb. 1217 bei ber Roniglichen Polizei. Direftion Biesbaben angemelbeten Funbfachen:

Gefunden: Bares Geld in Papier, 1 goldenes Lettenarm-band, 1 Jahrrad, 1 Hinterteil von einem Schneppkarrenkasten, 3 Portemonnaies mit Inhalt, 3 Schlüssel an einem Ringe, 1 weißes Laschentuch, 1 Pappkarton mit Inhalt, 1 Wagentapfel bon Deffing.

Brennftoffgulage für größere Wohnungen

Unter Bezugnahme auf § 7 der Berordnung vom 17. 1917 betreffend Regelung der Brennftoffverforgung in baden werden auf die gestellten Anträge auf Brennste von Wontag, den 19. November de, 38. ab während der stellten bormittags von 9—12 Uhr und nachmittags von 41/2 Uhr im ehemaligen Mufeum, 2. Stod, Bimmer 3 Arten Bufattarten ausgegeben:

fauf welche verichieden große Mengen je Größe der Wohnung und der Berlonengal gegeben werben. Servorgehoben wird, besonderen Ausnahmen abgesehen, für Zweise wohnungen Lufae nicht.

mohnungen Bufat nicht gewährt werben an Saushaltungen mit Ramen mit Anfangsbuchstaben A-B am Montag, ben 19. November, E-G am Dienstag, ben 20. November, Ham Donnerstag, ben 22. November, L-R am Freitag, ben 23. November,

S am Samstag, den 24. November, I-3 am Montag, den 26. Rovember. Die Haushaltungen können der Ordnung der Antrose nur in dieser Reihensolge abgesertigt werden.

Der Brennstoffbegug auf biefe Rarien unterliegt ben benfoftem nach ber jeweiligen Befannimachuss

Rundeninftem Magistrais.

Die Karten werben in je 2 Stüd ausgehandigt, bei burch ein Farbband unterscheiden, die Karten ohne gartind für den Berbraucher selbst bestimmt, während den in Farbband an den Kohlenhändler abgegeben werden bei dem die Haushaltung mit dem Brennstofsbezug kunde ist. Es ist nicht gestattet, für die Jusablarden anderen Kohlenhändler zu wählen. Der Magistrat bestiebed die Zuweilung an eine andere als die gewählte get anderen Rohlenhandler zu wählen. Der Magistrat jedoch die Zuweisung an eine andere als die gewählte handlung vor. Die Haushaltungen müssen auf alle die Rummer des Haushaltungen müssen auf alle die Rummer des Haushaltsausveises, den Namen Wohnung sehen und sie die spätestenen Dienstag, den Kohlenhändler zur Anertennung der Aundschaft Ramenseintrag oder Abstempelung vorlegen. Die Kohlenhandler mussen aus 20. Andernher die erkaltenen ger mussen am 28. und 29. Robember die erhaltenen ehemaligen Museum, 2. Stock, Zimmer 43/45, mit ein gammenfellung in doppester Aussertigung vorlegen.

Borgulegen find: haushaltsausweis, Marfenausgabefarte, Brennftofffarte.

Wiesbaben, ben 17. Rovember 1917.

Bekannimachung.
Die ftabt. öffentliche Laftmage in ber Schwalbache 18. 21 wird werftäglich in ber Beit vom 16. Sept, bis einfol von bormittags 7 Uhr bis nachmittags 7 Uhr umunterbrache

Betrieb gehalten. Biesbaden, ben 7. Geptember 1917. Stantifdes Mittitan

Am 14. November. Bitwe Melanie Segberth, 9ch. 32

ner, 69 3.
Am 15. Rovember. Bitwe Johannette Bijchof, gedichteter, 81 3. Margarete Brod, 6 3. Anna Kossel, 5 2.
empfänger Karl Dillenberger, 78 3.
Am 16. Rovember. Lora Supselb, geb. Dölfinger, Schana Laubersheim, geb. Ortseisen, 69 3. Landeskeftelke Anna Laubersheim, geb. Ortseisen, 69 3. Landeskeftelke Friedrichter, 59 3. Alexandrine von Grimm, 69 3.
helm Friedrich, 59 3. Alexandrine von Grimm, 69 3.

## Wiesbadener Nachrichten.

Der Herr Gonberneur der Zestung Main, hat eine fanntmachung Ar. E. 452/10. 17 K. A. betreffend bes Kriegsmaterials durch Eisen- und Stahlwerfe in badener Zeitung" bom Montag, den 12. November, ausgabe, Seite 3, veröffentlicht.

Berantwortlicher Schriftleiter: B. Duller, Bicker

and Hauptl Be (einscl

Ku

Fren

einen Mona ch die Post inzelne Nu

Schrift- un Fern

Tägliche

Nr. 3 Ges Zum aus gschen r M. wurc

gierungsp Eingetro tm. you ebitsch (F Eisman nk, Ltn.

Ptm. Hoh urg), Obli ptm. Nau euruppm) Roteln pprecht thler mit ( dwanbach

Hier sin troffen: anchen in Kretar v o

Für heuf a Sympho dektor Ca

landrisch Der un treins, Wi der At ortragsab

einen gli tzten Plat le Kunde, enst aner on der t the draw echtunge ocen ents landrisch mmenzuf tiche, dra hotograph cht, in we maten.

chweren I Weisheit W thetischer nmal das Genstag a Dr. Ra Vorten u andes, se austen, di

de Romer, esetzten eleich auf andrische orm Lan